motion events GmbH

Sonnemannstraße 5
60314 Frankfurt am Main

Telefon: +49 (0)69 3700468-25
Telefax: +49 (0)69 3700468-11

presse@frankfurt-marathon.com
www.frankfurt-marathon.com

PM 22/2026

29.10.2026

European Marathon Classics schreibt Geschichte: 140 Läufer sind die ersten EMC-Finisher

Nur acht Monate nach dem Start der European Marathon Classics (EMC), einer neuen Serie, die acht der legendärsten Marathons Europas vereint, ist das erste Kapitel ihrer Geschichte abgeschlossen. 140 Läufer aus aller Welt erhielten die allerersten European Marathon Classics-Finisher-Medaillen in Warschau, Lissabon und Frankfurt und wurden damit Teil der „Class of 2026“.

Warschau: Wo die Geschichte begann

Das erste Kapitel wurde am 27. September 2026 in Warschau geschrieben, wo 60 Läufer ihre EMC-Finisher-Medaillen erhielten und damit die ersten Mitglieder der „Class of 2026“ wurden.

Unter ihnen befanden sich mehrere bemerkenswerte Pioniere. Jerzy Wysokiński aus Polen, Donna Dawn Richards aus Großbritannien und Martin Zackor aus Deutschland erreichten einen außergewöhnlichen Meilenstein, da sie alle acht verschiedenen EMC-Marathons absolviert hatten, als sie in Warschau die Ziellinie überquerten. Sie sind die ersten Läufer, die die gesamte Serie aus acht Rennen absolvierten und die EMC-Finisher-Medaillen erhielten.

Unterdessen schaffte der Brite James Wagstaff seinen fünften Classic innerhalb eines einzigen Kalenderjahres und absolvierte 2026 die Läufe in Rom, Wien, London, Kopenhagen und Warschau – eine beeindruckende Reise quer durch Europa in nur einer Marathonsaison.

Lissabon: Neue Meilensteine, neue Geschichten

Die Reise ging am 10. Oktober 2026 in Lissabon weiter, wo sich weitere 39 Läufer der „Class of 2026“ anschlossen, wodurch die Gesamtzahl der EMC-Finisher auf 99 stieg.

mainova | HOKA | SPORTSTADT FRANKFURT AM MAIN | messe frankfurt | T.RowePrice | Rosbacher | FrankfurterRundschau | Hit Radio FFH

Lissabon brachte auch neue Geschichten gemeinsamer Erfolge mit sich, denn die Serie feierte ihre ersten beiden Paare, die die Herausforderung gemeinsam gemeistert hatten – aus Schweden und Polen –, und die ihre Medaillen entgegennahmen.

Eine weitere herausragende Leistung gelang Gyulnar Degirmenci aus Österreich, die fünf EMC-Marathons in nur 185 Tagen absolvierte – ein Beweis dafür, dass selbst eine Herausforderung ohne Zeitlimit zu außergewöhnlicher Entschlossenheit inspirieren kann.

Frankfurt: Die „Class of 2026“ ist komplett

Das letzte Kapitel dieser historischen ersten Saison wurde in Frankfurt geschrieben, wo am vergangenen Sonntag 41 weitere Läufer am vergangenen Sonntag ihre EMC-Finisher-Medaillen entgegennahmen, womit die „Class of 2026“ nun insgesamt 140 Teilnehmer umfasst. Erneut brachte dieser Anlass inspirierende Geschichten und neue Meilensteine hervor.

Mit gerade einmal 25 Jahren wurde Lea Looser aus Deutschland die bislang jüngste EMC-Finisherin, während Ronald Lopez aus Venezuela als erster Finisher aus Südamerika ins Ziel kam. Zu diesen bemerkenswerten Leistungen kam hinzu, dass der Ungar Ferenc Szalai als erst dritter Läufer die gesamte EMC-Herausforderung „Finish Any Five“ innerhalb eines einzigen Kalenderjahres bewältigte – er absolvierte alle fünf Marathons im Jahr 2026!

Zusammen zeigen diese Erfolge die wahrhaft internationale Anziehungskraft der European Marathon Classics – einer Herausforderung, die in Europa verwurzelt ist, aber von Läufern aus aller Welt angenommen wird.

„Die ersten 140 EMC-Finisher haben etwas ganz Besonderes erreicht. Was mich jedoch besonders stolz macht, sind nicht nur die Medaillen oder die Zahlen. Es ist die unglaubliche Vielfalt der Menschen und der Geschichten, die dahinter stehen. Verschiedene Länder, verschiedene Generationen, verschiedene Laufkarrierewege – alle verbunden durch eine gemeinsame Leidenschaft. Genau dafür wurden die European Marathon Classics ins Leben gerufen: um Menschen durch das Laufen zusammenzubringen. Und das ist erst der Anfang“, sagte Marek Tronina, CEO der European Marathon Classics

Acht Marathons. Fünf Ziellinien. Eine außergewöhnliche Reise.

European Marathon Classics vereint acht legendäre Marathons in Rom, Wien, Madrid, London, Kopenhagen, Warschau, Lissabon und Frankfurt und lädt Läufer dazu ein, beliebige fünf davon zu absolvieren, um die prestigeträchtige EMC-Finisher-Medaille zu erhalten. Die unverwechselbare 12-Zentimeter-Medaille verfügt über austauschbare magnetische Stadtmünzen, die die fünf von jedem Läufer absolvierten Klassiker repräsentieren. Jede Medaille ist somit ein Unikat und erzählt eine persönliche Geschichte von fünf Ziellinien, verschiedenen Städten und unvergesslichen Erlebnissen.

Im Gegensatz zu Herausforderungen, bei denen die Teilnehmer die Läufe innerhalb eines bestimmten Zeitraums absolvieren müssen, gibt es bei EMC keine zeitliche Begrenzung. Die Serie berücksichtigt zudem historische Marathon-Ergebnisse, sodass Läufer auf Erfolgen aus früheren Jahren aufbauen können.

Die Teilnahme an der EMC-Herausforderung ist kostenlos; es fallen lediglich die üblichen Startgebühren für die einzelnen Marathons an.

Nachdem der Premierenjahrgang, die „Class of 2026“, nun vollständig ist, freut sich European Marathon Classics darauf, noch viele weitere Läufer in seiner wachsenden internationalen Gemeinschaft willkommen zu heißen.

Melden Sie sich kostenlos an und entdecken Sie Ihre EMC-Reise unter: www.europeanmarathonclassic.letsdothis.com

Fakten und Statistiken

Die „Class of 2026” nach Kontinenten: Europa (131), Nordamerika (3), Asien (3), Afrika (2) Südamerika (1)

Die „Class of 2026” nach Ländern: Polen (34), Deutschland (21), Großbritannien (15), Italien (19), Österreich (8), Spanien (8), Niederlande (5), Portugal (4), Schweden (4), Dänemark (3), Finnland (2), Südafrika (2), Frankreich (2), Nordmazedonien (2), USA, Serbien, Venezuela, Kuwait, Taiwan, Dominikanische Republik, Israel, Belgien, Norwegen, Schweiz, Ungarn - 1.

Die „Class of 2026” nach Geschlechtern: Männer (111), Frauen (29)

Die jüngste Finisherin bis jetzt: Lea aus Deutschland (25 Jahre, 6 Monate und 15 Tage alt, als sie in Frankfurt ihre Medaille erhielt).

Der älteste Finisher bis jetzt: Jerzy aus Polen (73 Jahre und einen Monat alt, als er in Lissabon seine Medaille erhielt).